

PRESSEMITTEILUNG

Gesündere Ernährung für alle: Danone lädt die neue Bundesregierung zum ernährungspolitischen Dialog ein

Frankfurt/Berlin, 13. Mai 2025 – Danone Deutschland hat heute einen Katalog mit ernährungspolitischen Vorschlägen zur Förderung einer gesünderen Ernährung in Deutschland veröffentlicht. Als führender Lebensmittelhersteller erkennt das Unternehmen im aktuellen Regierungsprogramm konkrete Anknüpfungspunkte für gesellschaftlich relevante ernährungspolitische Maßnahmen und lädt die neue Bundesregierung dazu ein, jetzt maßgebliche Weichen für eine gesündere Ernährungslandschaft in Deutschland zu stellen.

Im Rahmen eines parlamentarischen Frühstücks in der Kuppel des Reichstagsgebäudes in Berlin hat Danone Deutschland heute zahlreiche politische Entscheidungsträger zum Dialog rund um den vorgelegten ernährungspolitischen Maßnahmenkatalog begrüßt. Als führender Experte in der Ernährungsmedizin brachte Prof. Dr. Martin Smollich vertiefende wissenschaftliche Impulse in den politischen Diskurs ein. Ziel der vorgeschlagenen Maßnahmen ist es, mündigen Verbrauchern gesündere Essgewohnheiten zu ermöglichen, eine flexitarische Ernährung weiter zu fördern sowie Patientinnen und Patienten mit krankheitsbedingter Mangelernährung, besser zu unterstützen.

„Wir haben in den letzten Jahren viele Schritte unternommen: Rezepturen verbessert, Zucker reduziert, Nährstoffe optimiert und die Verbraucher transparent informiert. Doch wir sind uns bewusst, dass dies noch lange nicht ausreicht“, äußert sich Richard Trechman, Geschäftsführer von Danone DACH, zu den Hintergründen der Initiative. *„Es ist unser Anspruch, kontinuierlich besser zu werden und gemeinsam mit anderen Unternehmen beim Thema ausgewogene Ernährung voranzugehen. Es ist jetzt aber auch an der Politik, die entscheidenden Rahmenbedingungen für eine konsequent gesündere Ernährungslandschaft in Deutschland zu schaffen.“*

Die Vorschläge von Danone Deutschland auf einen Blick:

- ✓ **Nationale Reduktionsstrategie mit Biss:** Danone befürwortet die Fortführung der Nationalen Reduktions- und Innovationsstrategie (NRI) und setzt sich für ehrgeizige Ziele ein, insbesondere bei Produkten für Kinder ab drei Jahren. Ziel ist es, den Zucker- und Fettgehalt in Lebensmitteln zu reduzieren und gesündere Alternativen zu fördern.
- ✓ **Förderung einer flexitarischen Ernährung:** Auf pflanzenbasierte Milchalternativen sollte der ermäßigte Steuersatz von Grundnahrungsmitteln gelten. Die Anreicherung pflanzlicher Milch- und Joghurtalternativen mit Vitaminen und Mineralstoffen sollte gefördert und eine transparente Kommunikation der gesundheitlichen Vorteile ermöglicht werden. Zudem sollte die Bezeichnung pflanzlicher Drinks und Joghurtalternativen rechtlich nicht weiter eingeschränkt werden.

- ✓ **Gesündere Entscheidungen unterstützen:** Ernährungsbildung muss altersgerecht entlang aller Bildungsstufen stattfinden. Die Bundesregierung sollte sich zudem auf europäischer Ebene für eine verbesserte, einheitliche und wissenschaftsbasierte Nährwert-Kennzeichnung einsetzen.
- ✓ **Krankheitsbedingte Mangelernährung systematisch bekämpfen:** Eine gesundheitsfördernde Ernährung sollte keine Herausforderung, sondern eine selbstverständliche Wahl sein. Es ist an der Zeit, dass die Politik zielführende Maßnahmen ergreift, um Patientinnen und Patienten mit speziellen Ernährungsbedürfnissen zu unterstützen, auch um das Gesundheitssystem durch präventive Maßnahmen langfristig finanziell zu entlasten.

Gemeinsam für eine gesündere Ernährungszukunft

Danone hat es sich zur Mission gemacht, die Gesundheit und Lebensqualität möglichst vieler Menschen durch Ernährung zu verbessern. Über hundert Jahre Erfahrung und Spitzenforschung bilden das Fundament für dieses Ziel – sowohl im Alltag als auch in kritischen Lebensphasen mit besonderen medizinischen Anforderungen. Das Unternehmen ist überzeugt, dass die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen zu einem nachhaltig gesünderen Ernährungsverhalten in Deutschland beitragen und die ernährungsphysiologische Versorgung von Patientinnen und Patienten verbessern kann.

„Wir setzen uns für einen pragmatischen, wissenschaftlich fundierten Ansatz ein: Lösungen, die umsetzbar, wirksam und messbar sind. Auf dieser Grundlage haben wir Schwerpunkte ausgewählt. Unsere Vorschläge haben dabei nicht den Anspruch alle relevanten Themenbereiche vollständig abzudecken. Sie sind vielmehr ein Angebot zum Dialog – mit dem Ziel, Maßnahmen zu entwickeln, die eine gesündere Ernährung für alle erleichtern. Schritt für Schritt.“ Mit diesen Worten lädt Richard Trechman dazu ein, sich in den von Danone Deutschland angestoßenen Diskurs einzubringen.

Damit eine gesündere Ernährungslandschaft zur Realität werden kann, müssen alle Akteure – von der Politik über die Lebensmittelindustrie bis hin zu den Verbrauchern – adäquat eingebunden werden. Durch einen intensiven Dialog und die konstruktive Zusammenarbeit zwischen Politik und Vertretern der Lebensmittelindustrie soll so ein Grundkonsens erzielt werden, der die notwendigen gesundheitsfördernden Rahmenbedingungen für alle schafft.

[Hier](#) geht es zum kompletten **Vorschlagskatalog** von Danone.

Pressekontakte:

Stefan Stohl | Direktor Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation | stefan.stohl@danone.com

Maximilian Reiff | Unternehmenskommunikation | maximilian.reiff@danone.com

Über Danone:

Danone Deutschland ist einer der führenden Hersteller von Lebensmitteln und medizinischer Ernährung in der DACH-Region, der in vier Geschäftsbereichen tätig ist: Milchfrische, pflanzenbasierte Produkte, natürliches Mineralwasser und Erfrischungsgetränke sowie frühkindliche und medizinische Nahrung. Getrieben von der Mission, die Gesundheit so vieler Menschen wie möglich durch Lebensmittel zu verbessern, hat sich Danone das Ziel gesetzt, zu gesünderen und nachhaltigeren Ess- und Trinkgewohnheiten anzuregen und gleichzeitig einen positiven Einfluss auf Ernährung, Gesellschaft und Umwelt auszuüben.

Danone DACH ist ein B Corp zertifiziertes Unternehmen und schließt sich damit einer internationalen Bewegung von über 9.000 Unternehmen in über 100 Ländern an, die hohe Standards für ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit erfüllen.

Mit rund 2.100 Mitarbeitern produziert Danone DACH über 1.000 unterschiedliche Produkte. Das Portfolio umfasst führende internationale und lokale Marken wie Actimel, Activia, Alpro, Aptamil, Volvic, evian, Fruchtzwerge, Nutrini, Fortimel und Neocate. Auf www.danone.de erfahren Sie mehr über das Unternehmen, die Marken sowie die Aktivitäten im Bereich gesunde und nachhaltige Ernährung.